

BTF SDU MULTI ND

Diffusionsoffene, nageldichte Unterdeck-/Unterspannbahn mit Spezialbeschichtung

EIGENSCHAFTEN

- + Als Behelfsdeckung einsetzbar
- + perforationssicher nach ETA
- + Temperaturbeständigkeit bis +100 °C
- + Hohe Hitzebeständigkeit
- + Diffusionsoffen
- + ZVDH-Klasse 5-3 ist UDB/USB
- + Hohe UV-Stabilität
- + Schlagregensicher



PRODUKTBESCHREIBUNG

BTF SDU MULTI ND ist eine diffusionsoffene Unterdeck-/Unterspannbahn bestehend aus einem Spezial-Vlies Verbund mit Armierungsgittereinlage und einseitiger, monolithischer Spezialbeschichtung. Die Bahn besitzt einen zweiseitenversetzten Klebestreifen. SK = Selbstklebende Variante

ANWENDUNGSBEREICHE

- + Die ZVDH-Klasse 5-3 ist UDB/USB.
- + Geeignet als diffusionsoffene Unterdeckung für Schiefereindeckungen.
- + Geeignet als Schalungsbahn-/Trennlage unter Blecheindeckungen.
- + Zur Erstellung eines Regensicheren Unterdaches (Klasse 2-ZVDH) geeignet.
- + Zur Erstellung eines erhöht Regensicheren Unterdaches (Ö-Norm) geeignet.
- + Zur direkten Verlegung auf Holzschalungen und Wärmedämmung geeignet.
- + Als vorläufige Behelfsdeckung bis zu max. 3 Monate bei einer Neigung von $\geq 10 - 14^\circ$ einsetzbar.

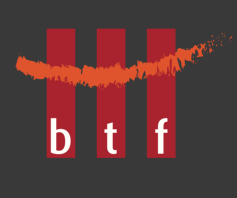
VERARBEITUNG

Untergrund:

- + Der Untergrund muss fest, eben, sauber, trocken, eis-, staub- und fettfrei sein.

Verarbeitung:

- + Je nach Verwendungszweck kann die Naht- und Stoßgestaltung entweder verklebt oder lose überlappend ausgeführt werden.
- + Die Verlegung der BTF SDU MULTI ND erfolgt von unten beginnend mit einer Überdeckung von ca. 10 cm (SK-Überlappungsmarkierung) direkt auf der Holzschalung beziehungsweise parallel zur Dachtraufe spannungsfrei, faltenfrei und ohne Durchhang zwischen den Sparrenfeldern.
- + Zur Befestigung der Bahn wird nacheinander ein Tacker/Nagel und Konterlatte verwendet.
- + Konterlattens (30/50) sollten mit Rillennägeln von mindestens 3,1 mm oder 2,8 mm (Rille) befestigt werden.
- + Bei der Montage sollten trockene Konterlattens (S10, CC, Feuchtigkeitsgehalt von unter 20%) verwendet werden.
- + Im Überdeckungsbereich ist die BTF SDU MULTI ND nicht sichtbar anzubringen.
- + Fixierungen in der Fläche oder im nicht überdeckten Bereich sind zu überkleben/abdichten.
- + Geeignet zur Erstellung der Behelfsdeckung und der naht- u. perforationsgesicherten Unterspannung/Unterdeckung.
- + Die Unterdeck-/Unterspannbahn sollte über den Dachfirst hinweg verlegt werden. Hier ist eine Überlappung von 30 cm erforderlich.
- + In ungedämmten Spitzböden ist eine ausreichende Belüftung notwendig, weshalb die BTF SDU MULTI ND nicht über den First gezogen werden sollte.
- + Die Reparatur von kleinen Schäden erfordern den Einsatz unseres BTF SDU TAPE.



- + Die Überlappungsfugen werden mithilfe der BTF SDU MULTI ND verklebt, wobei beide Streifen in der Mitte übereinanderliegen und mit ausreichendem Druck, um sie wasser- und winddicht zu machen.
- + Bevor Sie die Verklebung vornehmen, sollten Sie die Trennstreifen unmittelbar abziehen. Beachten Sie, dass die Verarbeitungstemperatur für die SK-Selbstklebekante bei mindestens +5 °C liegen sollte.
- + Um großflächige Schäden zu reparieren und die Stoßfugen an der Unterdeckbahn abzudichten, ist unser BTF SDU KLEBE + DICHT in Verbindung mit Originalfolienzuschnitten erforderlich.

Behelfsdeckung:

- + Obwohl die BTF SDU MULTI ND eine wasserabweisende Ausrüstung hat, ist sie dennoch nicht als dauerhaftes Außendeckmaterial geeignet und sollten so schnell wie möglich abgedeckt werden.
- + Die BTF SDU MULTI ND benötigt beim Einsatz als Behelfsdeckung eine Dachneigung von $\geq 10 - 14^\circ$ mit einem zusätzlichem Nageldichtmaterial und darf für eine Dauer von max. 3 Monaten nach Sicherstellung der Wind- und Wasserdichtigkeit mit Nahtverklebung (SK-Selbstklebevariante wird empfohlen) frei bewittert liegen bleiben.
- + Es wird empfohlen, vor der Dacheindeckung eine Überprüfung der Befestigungen, Verklebungen und der Oberfläche der Bahn auf mögliche Schäden durch äußere Einflüsse durchzuführen. Falls notwendig, sollten Reparaturen und entsprechende Nacharbeiten vor dem Fortfahren mit der Installation vorgenommen werden.

Weitere Hinweise:

Ein zusätzlicher Perforationsschutz ist aufgrund der abdichtenden Eigenschaften bei den Verarbeitungs-Klassen 5 bis 3 gemäß Tabelle 1.1 des ZVDH-Merkblatts nicht erforderlich, sofern die folgenden Verarbeitungshinweise beachtet werden:

- + Die Konterlatte muss auf der Ebene der Sparren fest anliegen, wenn der Regeldachneigungswinkel (RDN) $\leq 8^\circ$ beträgt und die Sparrenbreite mindestens 60 mm ist. Bei einer Dachneigung von weniger als 10° (mindestens 5°) sind Schrauben mit Schafffräsrippen zu verwenden. Zudem ist für die Zusatzmaßnahme der Klasse 2 (Regensicheres Unterdach) zusätzliches Nageldichtmaterial erforderlich. Eine mechanische Überbelastung nach der Verlegung kann den Perforationsschutz beeinträchtigen.
- + Die Ausführung der Klasse 2 gemäß Tabelle 1/2 des ZVDH mit diffusionsoffenen USB/UDB muss gesondert mit dem Auftraggeber oder Planer vereinbart werden (Sondervertragliche Regelung). Derzeit sind diffusionsoffene, regensichere Unterdächer nur mit dem ZVDH-Produkt Datenblatt UDB-eA zugelassen. Bei Verarbeitung ohne zusätzlichen Perforationsschutz kann ein geringer Feuchtezuwachs auftreten. Dieser mögliche Feuchtezuwachs beim System BTF SDU MULTI ND ist jedoch nicht entscheidend für den Feuchtehaushalt und die Funktion der Konstruktion.
- + Bei feuchter Oberfläche kann bei der Unterdeckbahn Rutschgefahr entstehen. Teleskopieren, Herausrutschen des Rollenkerne vermeiden. Freihängende Bahnüberstände sind an der Konstruktion zu fixieren (z. B. Ortgang, Traufe- Beschichtungsschutz). Für eine ordnungsgemäße Funktion der Unterdeckbahn ist der gesamte Dachaufbau nach den z. Zt. geltenden Fachregeln sowie nach den darin enthaltenen Merkblättern, herausgegeben vom Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e. V. Köln, auszuführen.

LIEFEREINHEITEN

ABMESSUNGEN	VERKAUFSEINHEIT	VERKAUFSEINHEIT PRO PALETTE	ART.-NR.
1,50 m x 50 lfm	1 Rolle	20 Rollen	312019

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert
Brandverhalten	Klasse E
Eignung als Werkstoff für Behelfsdeckung	max. 3 Monate
Flächenbezogene Masse	260 g/m ² ± 10 %
Kaltbiegeverhalten	-40 °C
Länge	50 lfm + 0,5 m
Stärke	0,9 mm ± 0,1 mm
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +100 °C
Wasserdampfdurchlässigkeit	S _D = 0,09 m +0,16 m/-0,05 m



Weiterreißwiderstand / Nagelschaft längs	800 N ± 50 N
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft quer	850 N ± 50 N
Widerstand gegen Schlagregen	Bestanden
Zugfestigkeit Dehnung längs	20 % ± 20 %
Zugfestigkeit Dehnung quer	15 % ± 20 %
Zugfestigkeit Höchstzugkraft längs	850 N/50 mm ± 70 N/50 mm
Zugfestigkeit Höchstzugkraft quer	650 N/50 mm ± 70 N/50 mm

PRODUKTZUBEHÖR

Bezeichnung	Verkaufseinheit	Verkaufseinheit pro Palette	Art.-Nr.
BTF SDU NAGELDICHTBAND			
BTF SDU KLEBE+DICHT	1 Karton à 12 Stück à 290 ml		5060
BTF SDU TAPE	1 Karton à 12 Rollen		5040

LAGERUNG

Die Rollen dürfen bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum weder direktem Sonnenlicht noch der Witterung ausgesetzt werden. Die Stapelung der Paletten übereinander ist zu vermeiden. Die Lagerfähigkeit beträgt 12 Monate.

SICHERHEITSHINWEISE

Die allgemeinen Hinweise, Verarbeitungsanleitung und das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis des Herstellers sind zu beachten.

Zur besonderen Beachtung: Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um circa-Werte. Wegen den außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.